

Licht in der
Dunkelheit



Ostern

Jesus ist auferstanden!

Licht in der
Dunkelheit



Ostern

Jesus ist auferstanden!

Licht in der
Dunkelheit



Ostern

Jesus ist auferstanden

BIBELWORT (Mk 16,2-7)

Am ersten Tag der Woche kamen Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrakten sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wohin man ihn gelegt hat. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern und dem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

GEDANKEN

Was berührt mich an diesem Osterevangelium?

Der Engel sagt zu den Frauen: „Erschreckt nicht“!

In welchen Situationen reagiere ich mit Erschrecken?

Die Gestalt im weißen Gewand weist auf Spuren hin, die Jesu Auferstehung erahnen lassen.

Wo finde ich Spuren der Auferstehung Jesu?

Wo höre oder sehe ich einen Hoffnungsschimmer?

LICHRITUAL *Zünden Sie eine Kerze an.*

Gott, du bist das Licht, vor dem alle Finsternis weicht.

Die Kraft deines Lichtes bricht die Macht des Todes:

Christus ist auferstanden vom Tod.

Das Licht der Kerzen, erhelle das Dunkel, in unserem Leben. Gott segne diese Kerzen, er segne unsere Gemeinschaft und alle, mit denen wir durch das Licht dieser Nacht verbunden sind. Darum bitten wir durch Jesus Christus, der auferstanden ist und lebt.

Stellen Sie die Kerze ins Fenster oder auf die Gartenmauer. Wem können Sie eine Kerze bringen? Vielleicht mit einem Ostergruß oder einem Segenswort.

LIED O Licht der wunderbaren Nacht (GL 334) *oder*
Im Dunkel unserer Nacht (Taizé)

BIBELWORT (Mk 16,2-7)

Am ersten Tag der Woche kamen Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrakten sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wohin man ihn gelegt hat. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern und dem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

GEDANKEN

Was berührt mich an diesem Osterevangelium?

Der Engel sagt zu den Frauen: „Erschreckt nicht“!

In welchen Situationen reagiere ich mit Erschrecken?

Die Gestalt im weißen Gewand weist auf Spuren hin, die Jesu Auferstehung erahnen lassen.

Wo finde ich Spuren der Auferstehung Jesu?

Wo höre oder sehe ich einen Hoffnungsschimmer?

LICHRITUAL *Zünden Sie eine Kerze an.*

Gott, du bist das Licht, vor dem alle Finsternis weicht.

Die Kraft deines Lichtes bricht die Macht des Todes:

Christus ist auferstanden vom Tod.

Das Licht der Kerzen, erhelle das Dunkel, in unserem Leben. Gott segne diese Kerzen, er segne unsere Gemeinschaft und alle, mit denen wir durch das Licht dieser Nacht verbunden sind. Darum bitten wir durch Jesus Christus, der auferstanden ist und lebt.

Stellen Sie die Kerze ins Fenster oder auf die Gartenmauer. Wem können Sie eine Kerze bringen? Vielleicht mit einem Ostergruß oder einem Segenswort.

LIED O Licht der wunderbaren Nacht (GL 334) *oder*
Im Dunkel unserer Nacht (Taizé)

BIBELWORT (Mk 16,2-7)

Am ersten Tag der Woche kamen Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrakten sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wohin man ihn gelegt hat. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern und dem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

GEDANKEN

Was berührt mich an diesem Osterevangelium?

Der Engel sagt zu den Frauen: „Erschreckt nicht“!

In welchen Situationen reagiere ich mit Erschrecken?

Die Gestalt im weißen Gewand weist auf Spuren hin, die Jesu Auferstehung erahnen lassen.

Wo finde ich Spuren der Auferstehung Jesu?

Wo höre oder sehe ich einen Hoffnungsschimmer?

LICHRITUAL *Zünden Sie eine Kerze an.*

Gott, du bist das Licht, vor dem alle Finsternis weicht.

Die Kraft deines Lichtes bricht die Macht des Todes:

Christus ist auferstanden vom Tod.

Das Licht der Kerzen, erhelle das Dunkel, in unserem Leben. Gott segne diese Kerzen, er segne unsere Gemeinschaft und alle, mit denen wir durch das Licht dieser Nacht verbunden sind. Darum bitten wir durch Jesus Christus, der auferstanden ist und lebt.

Stellen Sie die Kerze ins Fenster oder auf die Gartenmauer. Wem können Sie eine Kerze bringen? Vielleicht mit einem Ostergruß oder einem Segenswort.

LIED O Licht der wunderbaren Nacht (GL 334) *oder*
Im Dunkel unserer Nacht (Taizé)